

Stadt St. Gallen
Stadtkanzlei
9001 St. Gallen

StP	SK	RK
DIF	FSKU	FK
28. Okt. 2016		
Zuweisung		
Kopie Vis		

St. Gallen, 27. Oktober 2016

Einfache Frage Vića Mitrović | Meditrina Ostschweiz | St. Gallen

In der Schweiz wohnen zwischen 90.000 und 250.000 sogenannte Sans-Papiers, MigrantInnen ohne geregelten Aufenthaltsstatus- Menschen ohne Aufenthaltsbewilligung. Aber auch ohne Papiere besitzt man grundlegende Rechte. Die Menschenrechte sind nicht an den Aufenthaltsstatus gebunden. Sie gelten für alle. Dies betrifft auch das Recht auf Gesundheit. Wer krank oder verletzt ist, hat in der Schweiz das Recht auf die notwendige medizinische Behandlung.

Meditrina ist eine niederschwellige medizinische Anlaufstelle für Sans-Papiers und Personen, die keinen bzw. nur einen erschwerten Zugang zum Gesundheitswesen haben. Das Angebot ermöglicht in Zusammenarbeit mit einem Netz von Ärzten, Ärztinnen und medizinischen Fachpersonen eine umfassende Versorgung der Betroffenen. Meditrina wurde 2006 aufgrund der prekären Situation in der medizinischen Versorgung von Sans-Papiers durch Médecins sans Frontières gegründet und im Jahr 2010 durch das SRK Kanton Zürich übernommen.

Da davon auszugehen ist, dass auch in der Ostschweiz und in unserer Stadt ein beachtlicher Teil der Menschen ohne geregelte Papiere leben, wende ich mich an den Stadtrat mit folgenden Fragen:

1. Ist der Stadtrat der Meinung, dass aus gesellschafts- politischer Ansicht die Notwendigkeit besteht, eine ähnliche Stelle wie in Zürich auch in St. Gallen ins Leben zu rufen?
2. In wie weit sieht der Stadtrat eine aktive Rolle durch das SRK (Schweizerischen Rotes Kreuz) von St. Gallen eine solche Stelle zu unterstützen?

Ich danke dem Stadtrat im Voraus für die Beantwortung dieser Fragen.

Freundliche Grüsse



Vića Mitrović